



# Patient Explorer Web Benutzerhandbuch

**Version 1.0**

**2024-01-04**

Ascom UMS s.r.l. Unipersonale

Via Amilcare Ponchielli 29, 50018, Scandicci (FI), Italy

Tel. (+39) 055 0512161 – Fax (+39) 055 829030

[www.ascocom.com](http://www.ascocom.com)

# Inhalt

<b>1. Patient Explorer Web .....</b>	<b>3</b>
1.1 Einleitung .....	3
1.2 Zugriff auf das Patient Explorer Web Modul .....	3
1.3 Zugelassene Patienten .....	4
1.3.1 Abruf archivierter Patientendaten .....	5
1.4 Patientensuche .....	5
1.5 Lokale Suche .....	7
1.5.1 Fernsuche .....	8
1.6 Benutzerdefinierte Abfragen .....	9
1.6.2 Patienten „In Verlegung“ .....	10
1.7 Anonyme Patientenaufnahme.....	10
1.8 Abgleich (lokal und remote) .....	11
1.9 Die Befehlsleiste .....	12
1.9.1 NEUER Patient.....	12
1.9.2 Patient BEARBEITEN .....	14
1.9.3 Patienten VERLEGEN .....	16
1.9.4 AUFNAHME/ENTLASSUNG des Patienten .....	17
1.9.4.1 Aufnahme .....	18
1.9.4.2 Entlassung .....	19
1.9.5 Patienten LÖSCHEN .....	20
1.9.6 Patienten-Auswahl AUFHEBEN .....	20

# 1. Patient Explorer Web



Informationen über die Produktumgebung, Vorsichtsmaßnahmen, Warnhinweise und die bestimmungsgemäße Verwendung finden Sie in USR DEU Digistat Care und/oder USR DEU Digistat Docs (je nach installierten Modulen - für Digistat Suite EU) oder USR ENG Digistat Suite NA (für Digistat Suite NA). Die Kenntnis und das Verständnis des entsprechenden Dokuments sind für eine korrekte und sichere Verwendung von Patient Explorer Web, wie in diesem Dokument beschrieben, zwingend erforderlich.

## 1.1 Einleitung

Das Patient Explorer Webmodul ermöglicht es, die Patientendatenbank eines oder mehrerer Krankenhäuser einfach und individuell zu verwalten.

Die wichtigsten Informationen des Patienten können schnell abgerufen, angezeigt, bearbeitet und bei Bedarf automatisch in ein ausgewähltes Dokument/Modul entsprechend einem konfigurierten Workflow eingefügt werden.

*Der Patient Explorer ist umfassend anpassbar. Die Arbeitsabläufe und Verfahren ändern sich entsprechend der von der Gesundheitseinrichtung gewählten Konfiguration.*



*Daher können die vom tatsächlich verwendeten System angezeigten Bildschirminhalte, von denen in diesem Handbuch beschriebenen abweichen.*

*Dieses Handbuch beschreibt beispielhaft eine Standardkonfiguration.*

## 1.2 Zugriff auf das Patient Explorer Web Modul

So starten Sie das Modul Patient Explorer Web:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Patienten auswählen** in der **Steuerleiste** (Abb. 1).



**Abb. 1**

Es öffnet sich ein Bildschirm analog dem in Abb. 2 angezeigten.

## 1.3 Zugelassene Patienten

Der in Abb. 2 gezeigte Bildschirm zeigt die Patienten an, die in einer Abteilung (z. B. einer Intensivstation) aufgenommen wurden.



**Abb. 2**

Die nummerierten Schaltflächen stellen die Betten dar (Abb. 3).



**Abb. 3**

Auf jeder Bett-Schaltfläche werden folgende Informationen angezeigt (von links):

- Bettnummer und Name der Abteilung.
- Name des Patienten, der dieses Bett belegt.
- Aufnahmedatum und -uhrzeit (unter dem Namen des Patienten).

Um einen Patienten auszuwählen und seine Daten anzuzeigen:

- Klicken Sie auf die Bett-Schaltfläche.

Der ausgewählte Patientennamen und die wichtigsten Daten werden auf der Schaltfläche **Patienten auswählen** in der Steuerleiste (Abb. 4) angezeigt.

**Abb. 4**

### 1.3.1 Abruf archivierter Patientendaten

Um Speicherplatz zu sparen, können Patientendaten nach einer konfigurierbaren Anzahl von Tagen archiviert werden. Der Datenabruf für „archivierte“ Patienten nimmt Zeit in Anspruch. Daher wird bei der Auswahl eines „archivierten“ Patienten ein Popup-Fenster angezeigt, in dem darauf hingewiesen wird, dass Patientendaten aus dem Archiv abgerufen werden müssen und dass dies mehrere Minuten dauern kann.

- Klicken Sie im Popup-Fenster auf **Ja**, um fortzufahren.

Das Abrufen der archivierten Patientendaten wird im Hintergrund durchgeführt. Es ist währenddessen weiterhin möglich, Digistat mit anderen Patienten zu verwenden.

Wenn der Abruf abgeschlossen ist, wird ein Dialogfeld angezeigt, welches darauf hinweist, dass es nun möglich ist, den Patienten auszuwählen.



*Die Wiederherstellung von Patientendaten kann je nach Größe der Patientendaten und der technischen Anforderungen eine unvorhersehbare Zeit in Anspruch nehmen.*

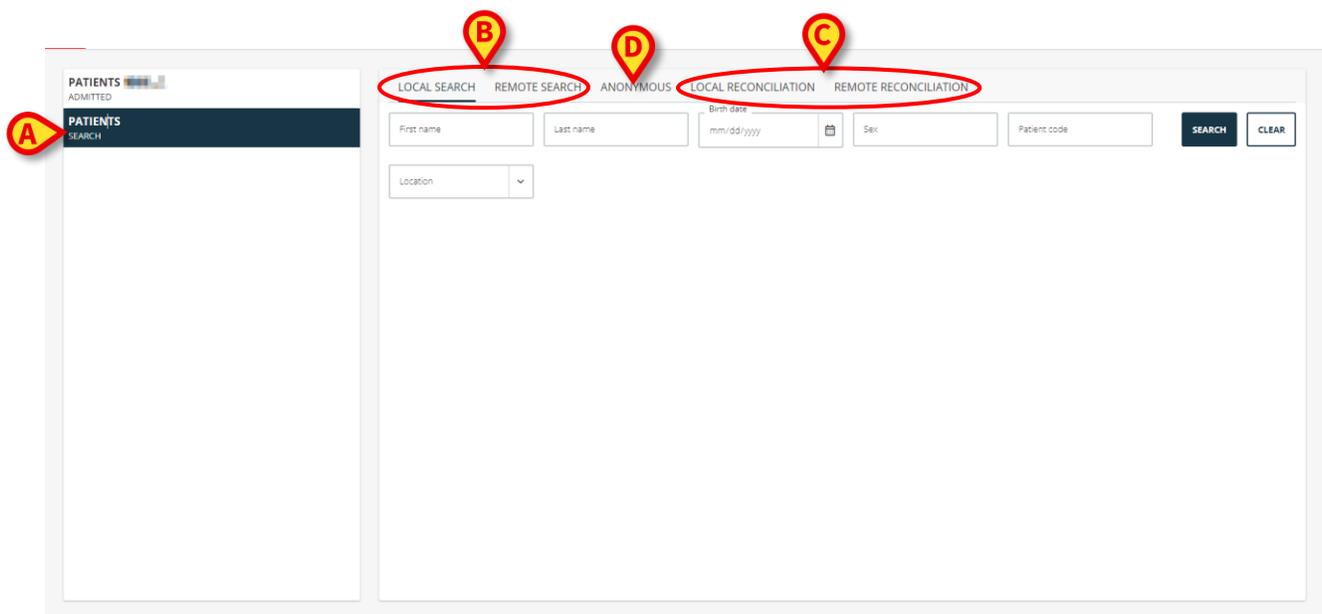
---

## 1.4 Patientensuche

Die Schaltflächen in der oberen linken Ecke des Bildschirms (angezeigt in Abb. 5 **A**) ermöglichen es, entweder die Liste der aufgenommenen Patienten oder die Patientensuchfunktion anzuzeigen.

Wenn die Schaltfläche **PATIENTENAUFNAHME** ausgewählt ist, wird der im vorherigen Abschnitt beschriebene Bildschirm angezeigt.

Wenn die Schaltfläche **PATIENTENSUCHE** ausgewählt wird, werden der Bildschirm und die im folgenden Abschnitt beschriebenen Funktionalitäten aktiviert (Funktionalität **PATIENTENSUCHE**). Der in Abb. 5 gezeigte Bildschirm wird in diesem Fall angezeigt.



**Abb. 5 – Patientensuche**

Es gibt zwei Suchmöglichkeiten, je nachdem, welche Schaltfläche auf der Befehlsleiste (Abb. 5 **B**) ausgewählt ist:

1. **LOKALE SUCHE**, ermöglicht die Suche der Patienten im lokalen Archiv (Digistat).
2. **FERNSUCHE**, ermöglicht eine Fernsuche.

Der Patientendaten-**ABGLEICH** (LOKAL und REMOTE - Abb. 5 **C**) ermöglicht den Abgleich der Daten unbekannter/temporärer Patienten - die in der mobilen Identity-Applikation erstellt wurden - mit den tatsächlichen Patientendaten, die in den Patientenarchiven des Krankenhauses gespeichert sind.

**DER LOKALE ABGLEICH** durchsucht die Digistat-Datenbank.

**DER FERNABGLEICH** durchsucht das Krankenhaus-ADT (Admission Discharge Transfer).

Mit der Schaltfläche **ANONYM** (Abb. 5 **D**) wird ein anonymer Patient (d. h. alle Patientendaten sind unbekannt) in eines der verfügbaren Betten aufgenommen.



*DIE FERNSUCHE und der FERNABGLEICH sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Verbindung zwischen der Digistat Suite und den Fernarchiven implementiert ist.*

## 1.5 Lokale Suche

Die Suchfelder im oberen Bereich ermöglichen die Angabe der relevanten Patienteninformationen.

LOCAL SEARCH REMOTE SEARCH ANONYMOUS LOCAL RECONCILIATION REMOTE RECONCILIATION

First name Last name Birth date Sex Patient code

test mm/dd/yyyy

Location

SEARCH CLEAR

< 1 2 3 > 10 10 of 30

First Name	Last Name	Sex	Birth Date	Patient Code	Admission Date	Admission Code	
	test	I	01/12/2000				
Test		I					
test		I					

**Abb. 6 – Suchfelder**

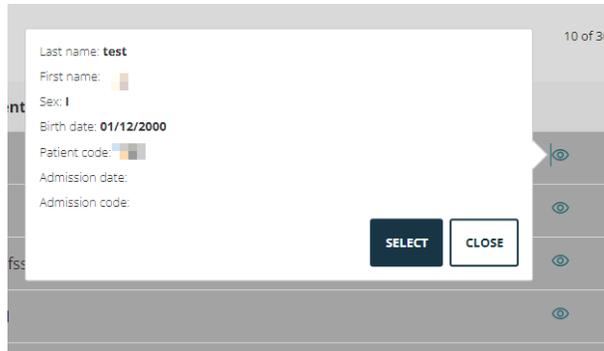
Nach einem Patienten suchen:

- Geben Sie die Daten des gesuchten Patienten in einem oder mehreren Feldern (Abb. 6 **A**) ein.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen** (Abb. 6 **B**).

Der zentrale Bereich zeigt in einer Tabelle die Liste aller Patienten an, deren Daten mit den angegebenen (Abb. 6 **C**) übereinstimmen.

Wenn der **Standort** ausgewählt und ein tatsächlicher Standort angegeben ist, wird die Suche unter den bereits am ausgewählten Standort aufgenommenen Patienten durchgeführt.

- Klicken Sie auf die Zeile, die einem Patienten entspricht, um diesen Patienten auszuwählen.
- Klicken Sie auf **LÖSCHEN**, um die Suchfilter zu löschen.
- Klicken Sie auf das Symbol  rechts neben jeder Zeile im Ergebnisbereich (Abb. 6 **D**), um einen Tooltip mit einer Zusammenfassung der Patientendaten anzuzeigen (Abb. 7).



**Abb. 7**

Auf dem Tooltip:

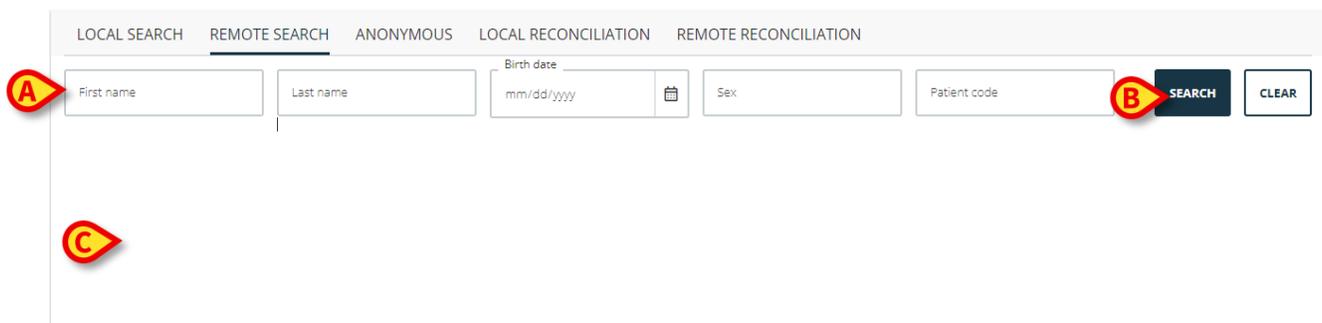
- Klicken Sie auf **AUSWÄHLEN**, um den Patienten auszuwählen; klicken Sie auf **SCHLIESSEN**, um den Tooltip zu schließen.

### 1.5.1 Fernsuche

Wenn die **FERNSUCHE** ausgewählt ist, werden die remote verbundenen Archive durchsucht.

- Klicken Sie auf **FERNSUCHE**.

Der Bildschirm „FERNSUCHE“ wird angezeigt (Abb. 8).



**Abb. 8**

Für die Fernsuche eines Patienten:

- Geben Sie die bekannten Patientendaten in die Suchfelder ( Abb. 8 **A**) ein.
- Klicken Sie auf **SUCHEN** (Abb. 8 **B**).

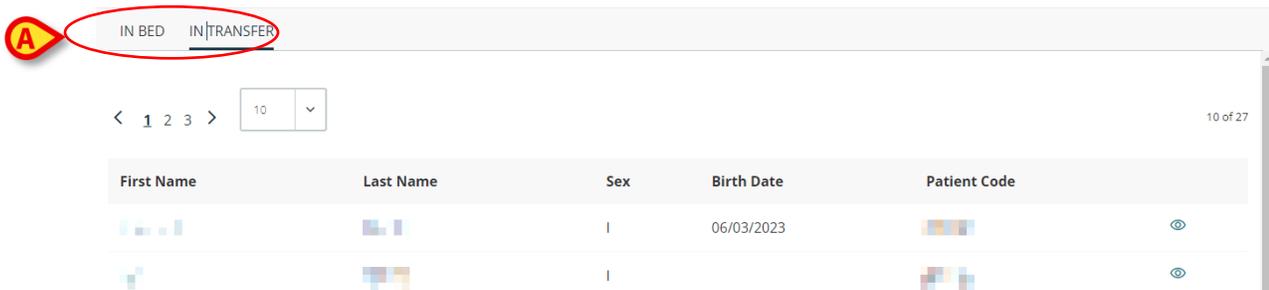
Die Ergebnisliste wird angezeigt (Abb. 8 **C**).

- Klicken Sie auf die Zeile, die dem gewünschten Patienten entspricht.

Der Patient wird ausgewählt. Der ausgewählte Patientennamen und die wichtigsten Informationen werden auf der Schaltfläche **Patienten auswählen** in der Steuerleiste (Abb. 4) angezeigt.

## 1.6 Benutzerdefinierte Abfragen

Die Schaltflächen, die sich oben in der Befehlsleiste befinden und in Abb. 9 **A** angegeben sind, können angepasst werden, um bestimmte Abfragen in den verfügbaren Datenbanken auszulösen. Zwei Beispiele werden hier beschrieben: „Patienten von ADT“ und „Patienten in Verlegung“.



**Abb. 9**

1.6.1 Patienten aus dem ADT Wenn eine bestimmte Softwarekomponente serverseitig installiert ist, kann das System Patientendaten aus dem ADT (**A**ufnahme/**E**ntlassung/**V**erlegung) der Gesundheitseinrichtung übernehmen.

Wenn das System auf diese Weise konfiguriert ist und die Betteninformationen zur Verfügung gestellt werden, kann der Patient vom ADT direkt in das Bett aufgenommen werden. In diesem Fall sieht das Stationspersonal automatisch die neuen Patienten auf der Liste der aufgenommenen Patienten (Abb. 2). Andernfalls werden die Patienten, die der Abteilung vom ADT zugewiesen wurden, auf einem speziellen Fenster aufgelistet. Um auf dieses Fenster zuzugreifen:

➤ Klicken Sie auf die Schaltfläche ADT in der Befehlsleiste (falls vorhanden). Die von der ADT zugewiesenen Patienten werden im zentralen Teil des Bildschirms aufgelistet. Für jeden Patienten werden folgende Informationen bereitgestellt:

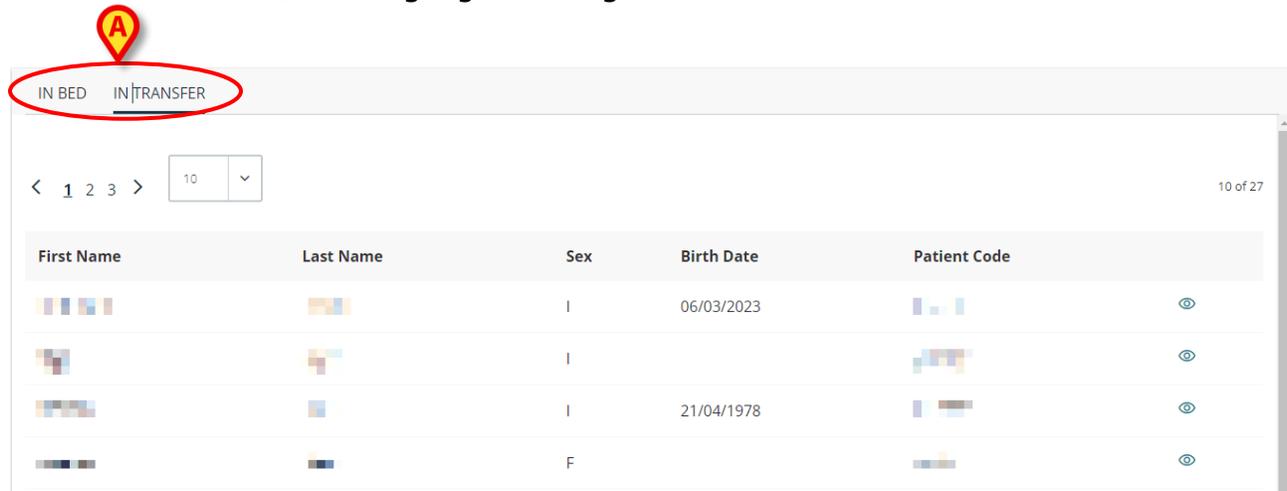
- Vorname
- Nachname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Patientencode

Um einen Patienten auszuwählen:

- Klicken Sie auf die Zeile, die dem Patienten entspricht.

## 1.6.2 Patienten „In Verlegung“

Patienten „in Verlegung“ sind in einigen Strukturen von Gesundheitseinrichtungen Patienten, die bereits von den Krankenhausabteilungen des verwendeten Arbeitsplatzes aufgenommen wurden (d. h. Patienten mit offener Aufnahme), für die jedoch noch kein Bett zugewiesen ist. Eine Abfragetaste kann konfiguriert werden (Abb. 10 **A**), um die Liste der Patienten „In Verlegung“ anzuzeigen.



**Abb. 10**

Jede Zeile stellt einen Patienten dar und zeigt Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum und Patientencode an.

- Klicken Sie auf die Zeile, die dem Patienten entspricht, um ihn auszuwählen.
- Verwenden Sie die Funktionen Bearbeiten/Aufnehmen, um den Patienten aufzunehmen (siehe Abschnitte 1.9.2 und **Error! Reference source not found.**)

## 1.7 Anonyme Patientenaufnahme

Der Bildschirm „Anonymer Patient“ ermöglicht die Aufnahme eines Patienten, dessen Daten noch nicht verfügbar sind. Um auf diese Funktion zuzugreifen:

- Klicken Sie in der Befehlsleiste (Abb. 11) auf die Schaltfläche **Anonym**. Ein Bildschirm mit allen leeren Betten auf der Station wird angezeigt (Abb. 11 **B**).

LOCAL SEARCH	REMOTE SEARCH	ANONYMOUS	LOCAL RECONCILIATION	REMOTE RECONCILIATION
Location		Bed		
ICU		10	Create an anonymous patient on this bed	
ICU		12	Create an anonymous patient on this bed	
ICU		15	Create an anonymous patient on this bed	
ICU		16	Create an anonymous patient on this bed	

**Abb. 11**

➤ Für die Aufnahme eines anonymen Patienten in ein Bett: Klicken Sie auf die Zeile, die dem gewünschten Bett entspricht.  
Eine Bestätigung des Benutzers ist erforderlich.

➤ Klicken Sie auf **OK**, um den Patienten aufzunehmen.  
Dem Patienten wird automatisch ein temporärer Name zugewiesen (Beispiel: Patient 10).

Patientendaten können später über die Funktion „Patienten bearbeiten“ aktualisiert werden (siehe Abschnitt 1.9.2).

## 1.8 Abgleich (lokal und remote)



Dieses Verfahren ist nur relevant, wenn die mobile Identity-Applikation verwendet wird.

Dieses Verfahren ermöglicht es, Daten unbekannter/temporärer Patienten, die in der mobilen Identity Applikation erstellt wurden, mit den tatsächlichen Patientendaten abzugleichen, die in den Krankenhauspatientenarchiven gespeichert sind. **DER LOKALE ABGLEICH** durchsucht die lokale Datenbank. **DER FERNABGLEICH** durchsucht das Krankenhaus-ADT.

- Wählen Sie den unbekanntem/temporären Patienten aus, dem ihm zugewiesenen Bett aus.
- Klicken Sie in der Befehlsleiste auf die Schaltfläche **Abgleich**.

Es öffnet sich ein Suchbildschirm.

- Suchen Sie nach dem Patienten, dessen Daten mit den tatsächlichen Daten des unbekanntem/temporären Patienten übereinstimmen. Verwenden Sie die Suchfunktion, wie im vorherigen Absatz beschrieben.
- Doppelklicken Sie auf die Zeile mit den korrekten Informationen für den temporären Patienten.

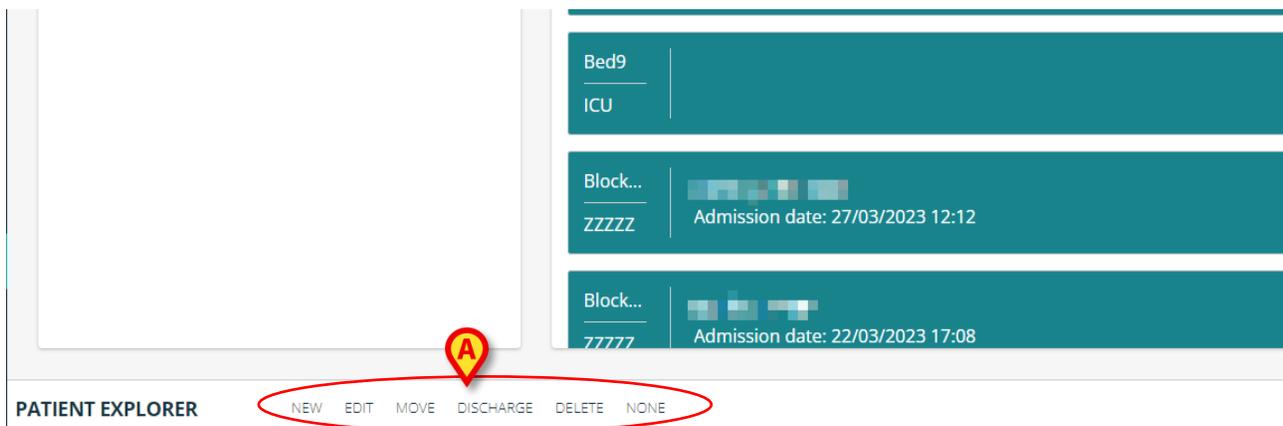
Es wird eine Benachrichtigung angezeigt, die eine Bestätigung des Benutzers zum Überschreiben der vorübergehenden Patientendaten erfordert.

- Klicken Sie auf **Ja**, um zu überschreiben.

Die Patientendaten sind nun abgeglichen. Die unbekanntenen/temporären Patientendaten werden durch die korrekten Daten ersetzt; die Bett-Schaltfläche wird aktualisiert und zeigt die neuen Informationen an.

## 1.9 Die Befehlsleiste

Die Befehlsleiste (Abb. 12 **A**) enthält Schaltflächen, die verschiedene Verfahren ermöglichen.



**Abb. 12**

- 1) **Neu** – Geben Sie einen neuen Patienten in die Datenbank ein (siehe Abschnitt 1.9.1 zum Verfahren).
- 2) **Bearbeiten** – Bearbeiten Sie die ausgewählten Patientendaten (siehe Abschnitt 1.9.2).
- 3) **Verlegen** – Verlegen Sie den Patienten in ein anderes Bett (siehe Abschnitt 1.9.3).
- 4) **Aufnahme/Entlassung** – Aufnahme (wenn nicht aufgenommen) oder Entlassung (wenn aufgenommen) des ausgewählten Patienten (siehe Abschnitt 1.9.4).
- 5) **Löschen** – Löschen der ausgewählten Patientendaten (siehe Abschnitt 1.9.5).
- 6) **Keine** – Hebt die Auswahl des ausgewählten Patienten auf (siehe Abschnitt 1.9.6).

### 1.9.1 NEUER Patient

➤ Klicken Sie auf **Neu**, um einen neuen Patienten in die Datenbank einzugeben. Das in Abb. 13 gezeigte Fenster öffnet sich.

**Abb. 13 – Neuer Patient**

- Geben Sie die Patientendaten in die verfügbaren Felder ein. Felder, die mit einem Sternchen gekennzeichnet sind, müssen ausgefüllt werden.
- Klicken Sie auf **Erstellen** (Abb. 13 **A**), um den neuen Patienten zu erstellen.

Mit der Schaltfläche **AUFNAHME ÖFFNEN** (Abb. 13 **B**) können Sie das Aufnahmefenster (Abb. 14 **A**) öffnen, um den neuen Patienten direkt in eine Abteilung/Bett aufzunehmen.

**Abb. 14**

## 1.9.2 Patient BEARBEITEN

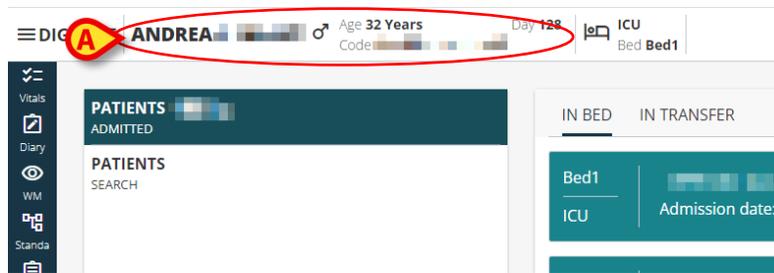
Verwenden Sie die Schaltfläche **Bearbeiten** (Abb. 15), um die Daten eines vorhandenen Patienten zu ändern.



**Abb. 15**

Diese Schaltfläche kann nur verwendet werden, wenn ein Patient ausgewählt ist.

Der Name des ausgewählten Patienten wird auf der Schaltfläche **Patient** auf der Steuerleiste angezeigt. Die vorgenommenen Änderungen beziehen sich immer auf den Patienten, dessen Name auf der Schaltfläche **Patient** ( Abb. 16 **A**) angezeigt wird.



**Abb. 16**

Um die Daten eines Patienten zu bearbeiten:

- Wählen Sie den Patienten aus, dessen Daten bearbeitet werden müssen.
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Es öffnet sich ein Fenster mit den Patientendaten. Wenn der Patient bereits aufgenommen wurde, werden auch die Aufnahmedaten angezeigt (Abb. 17).

**Abb. 17**

- Daten bearbeiten.
- Klicken Sie auf **Speichern**.

### 1.9.3 Patienten VERLEGEN

Verwenden Sie die Schaltfläche **Verlegen** (Abb. 18), um einen Patienten in ein anderes Bett zu verlegen.



**Abb. 18**

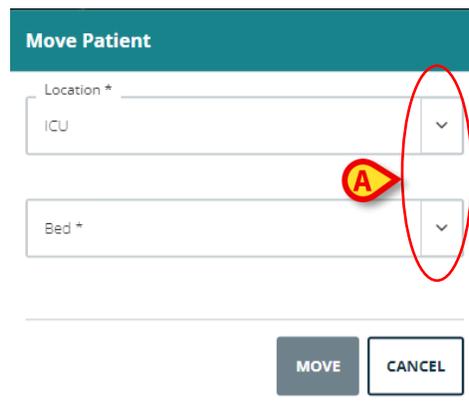
Um einen Patienten zu verlegen:

- Wählen Sie den Patienten aus.

Der Name des ausgewählten Patienten wird auf der Schaltfläche **Patient** (Abb. 16 **A**) angezeigt.

- Klicken Sie auf **Verlegen**.

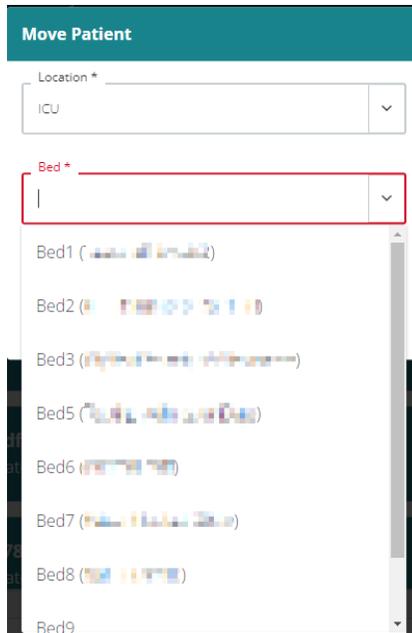
Das folgende Fenster öffnet sich (Abb. 19):

The image shows a dialog box titled 'Move Patient'. It has two dropdown menus. The first is labeled 'Location \*' and has 'ICU' selected. The second is labeled 'Bed \*'. Both dropdown menus are circled in red. A red circle with a yellow 'A' and a red arrow points to the 'Location \*' dropdown. At the bottom of the dialog are two buttons: 'MOVE' and 'CANCEL'.

**Abb. 19 – Patienten verlegen**

- Wählen Sie mit den Pfeiltasten (Abb. 19 **A**) den Zielstandort und das Bett aus.

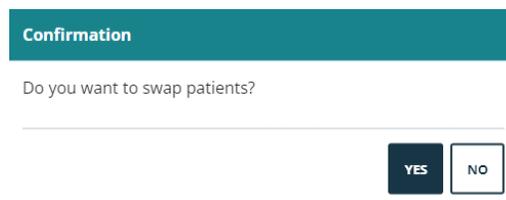
Die obere Schaltfläche öffnet eine Liste aller verfügbaren Standorte. Die untere Schaltfläche öffnet eine Liste aller Betten, die an dem ausgewählten Standort verfügbar sind (Abb. 20). Wird neben der Bettnummer der Name eines Patienten angezeigt, ist das Bett bereits belegt (Abb. 20).



**Abb. 20**

- Klicken Sie auf den Zielbettplatz.
- Klicken Sie auf **Verlegen**.

Wenn das Zielbett ein belegtes Bett ist, wird nach dem Klicken auf **Verlegen** ein Pop-up-Fenster angezeigt, in dem der Benutzer gefragt wird, ob er die Patienten der beiden Betten tauschen möchte.



**Abb. 21**

### 1.9.4 AUFNAHME/ENTLASSUNG des Patienten

Wenn der ausgewählte Patient nicht aufgenommen wird, ist die Schaltfläche **AUFNAHME** auf der Befehlsleiste (Abb. 22) zur Verfügung.



**Abb. 22**

Wenn der ausgewählte Patient bereits aufgenommen wurde, steht die Schaltfläche **ENTLASSUNG** auf der Befehlsleiste (Abb. 23) zur Verfügung.

PATIENT EXPLORER

NEW EDIT MOVE **DISCHARGE** DELETE NONE

Abb. 23

### 1.9.4.1 Aufnahme

Aufnahme eines Patienten:

- Wählen Sie den Patienten aus.

Der Name des ausgewählten Patienten wird auf der Schaltfläche **Patient** (Abb. 16 **A**) angezeigt.

- Klicken Sie auf **AUFNEHMEN** (Abb. 22).

Das folgende Fenster öffnet sich (Abb. 24).

**ADMIT PATIENT**

Patient

Family Name \*  Given Name \*  Initials

Code \*  Birth Date  Sex

231423 07/11/1934 01:00 AM I

Notes

Admission

Admission date \*

mm/dd/yyyy --:-- --

Code  Height (cm)  Weight (kg)

Bed

Location \*  Bed \*

ADMIT CANCEL

Abb. 24

Die Patientendaten befinden sich oben (Abb. 24 **A**).

- Aufnahmedaten (Abb. 24 **B**) einfügen. Die mit einem Sternchen gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder (Aufnahmedatum, Zielstandort und Bett).

- Klicken Sie auf **AUFNEHMEN**.

### 1.9.4.2 Entlassung

Entlassung eines Patienten:

- Wählen Sie den Patienten aus.  
Der Name des ausgewählten Patienten wird auf der Schaltfläche **Patient** (Abb. 16 **A**) angezeigt.
- Klicken Sie auf **ENTLASSEN** (Abb. 23).  
Das folgende Fenster öffnet sich (Abb. 25).

The screenshot shows a web form titled "DISCHARGE PATIENT". The form is divided into three main sections: "Patient", "Admission", and "Discharge".

- Patient Section (Callout A):** Contains fields for "Family Name \*", "Given Name \*", "Initials", "Code \*", "Birth Date" (with a calendar icon), and "Sex" (with a dropdown menu).
- Admission Section (Callout B):** Contains a field for "Admission date \*" (with a calendar icon), a "Code" field, "Height (cm)" (with a numeric input and +/- buttons), and "Weight (kg)" (with a numeric input and +/- buttons).
- Discharge Section (Callout C):** Contains a field for "DISCHARGE DATE \*" (with a calendar icon) and a placeholder "mm/dd/yyyy --:-- --".

At the bottom right of the form are two buttons: "DISCHARGE" and "CANCEL".

**Abb. 25**

Die Patientendaten befinden sich oben (Abb. 25 **A**). Aufnahme­daten in der Mitte (Abb. 25 **B**).

- Entlassungsdatum/-zeit einfügen (Abb. 25 **C** - erforderlich).
- Klicken Sie auf **ENTLASSEN**.

## 1.9.5 Patienten LÖSCHEN

Verwenden Sie die Schaltfläche **LÖSCHEN** (Abb. 26), um den ausgewählten Patienten mit all seinen Daten zu löschen.



**Abb. 26**

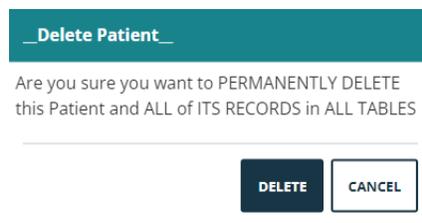
Patientendaten löschen:

- Wählen Sie den Patienten aus.

Der Name des ausgewählten Patienten wird auf der Schaltfläche **Patient** (Abb. 16 A) angezeigt.

- Klicken Sie auf **LÖSCHEN** (Abb. 26).

Eine Benutzerbestätigung ist erforderlich (Abb. 27).



**Abb. 27**

- Klicken Sie auf **LÖSCHEN**, um den Löschvorgang zu bestätigen.



*Das Löschen eines Patienten ist ein irreversibler Vorgang. Nach dem Löschen ist es nicht mehr möglich, auf ein Digistat-Dokument zuzugreifen, das sich auf den gelöschten Patienten bezieht. Daher ist es notwendig, dieses Verfahren mit äußerster Vorsicht durchzuführen.*

## 1.9.6 Patienten-Auswahl AUFHEBEN

Verwenden Sie die Schaltfläche **KEINE** (Abb. 28), um die Auswahl des ausgewählten Patienten aufzuheben.



**Abb. 28**

Wenn die Auswahl aufgehoben wird, verschwindet der Name des Patienten aus der Schaltfläche **Patient**.